

---

## PAVAPLANUM

---

Dieses Produkt ist im Sinne von Artikel 3 Nr. 3 der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 ein Erzeugnis. Es enthält keine Stoffe, die beabsichtigt freigesetzt und als gefährlich eingestuft werden. Ein Sicherheitsdatenblatt für Erzeugnisse ist nicht erforderlich. PAVATEX stellt mit dem vorliegenden Dokument Informationen zur sicheren Handhabung und Verwendung der Produkte in Anlehnung an REACH zur Verfügung.

### 1. Bezeichnung des Produktes und des Unternehmens

#### 1.1 Bezeichnung des Produktes

PAVAPLANUM

#### 1.2 Verwendung des Produktes

Dämmschüttung aus Blähton für Dach-, Wand-, Bodensysteme

#### 1.3 Bezeichnung des Unternehmens

F: SOPREMA S.A.S  
14 rue de Saint Nazaire  
F-67025 STRASBOURG CEDEX  
+33(0) 3 86 63 29 18  
[www.soprema.com](http://www.soprema.com)

D: SOPREMA GmbH  
NL Leutkirch  
Wangener Str. 58  
D-88299 Leutkirch  
+49 (0)7561 98 55 0  
[www.pavatex.de](http://www.pavatex.de)

BE/NL: SOPREMA NV  
SOPREMA Grobbendonk  
Industriezone Klein Gent  
Bouwelven 5  
BE-2280 Grobbendonk  
+32(0)14230707  
[www.soprema.be](http://www.soprema.be)

A: SOPREMA GmbH  
Harter Süd Strasse 12  
A-8075 Hart bei Graz  
+43 316 670 223  
[www.soprema.at](http://www.soprema.at)

#### 1.4 Notrufnummer

siehe 1.3

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Produktes

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) muss das Produkt weder eingestuft noch gekennzeichnet werden.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

keine

### 2.3 Sonstige Gefahren

keine

Übermässige Staubentwicklung beim Verarbeiten vermeiden.  
 Das Erzeugnis enthält nicht kennzeichnungspflichtigen Quarz  
 Hinweis: Längerfristiges, wiederholtes Einatmen von  
 Alveolen-gängigem Quarz Feinstaub kann zu Staublungem führen  
 (Silikose)  
 Alveolen-gängiger Quarz Feinstaub < 10 % STOT RE 2 H 373

## 3. Zusammensetzung

Name	CAS-Nr	Anteile
Alumo-, Ferro- und Ca-Silikate	1302-76-7	>80%
Quarz	14808-60-7	<20%

## 4. Erste-Hilfe-Massnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Dieses Produkt birgt keine speziellen Risiken.  
 Eine Augenspülvorrichtung sollte in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes vorhanden sein.

#### Einatmen

Nach Einatmen freigesetzter Stäube für Frischluft sorgen.

#### Hautkontakt

Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen.  
 Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt aufsuchen.

#### Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
 Evt. vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Augen nicht trocken ausreiben, Hornhautschäden durch mechanische Beanspruchung möglich.  
 Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

#### Verschlucken

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

## **5. Massnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Produkt selbst brennt nicht.  
Löschmittel auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

keine

### **5.2 Besondere vom Produkt ausgehende Gefahren**

keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Bei Staubentwicklung umgebungsluftunabhängiges  
Atemschutzgerät verwenden.  
Baustoffklasse nach DIN 4102 und DIN EN 13501-1. A1  
(nicht brennbarer Baustoff)

## **6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Staubbildung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Ungeschützte Personen fernhalten.

### **6.2 Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Gefahr der Verstopfung von Rohrleitungen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch oder mit Industriestaubsauger im trockenen  
Zustand aufnehmen. Kleider nicht mit Druckluft reinigen.

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

Keine besonderen technischen Schutzmassnahmen erforderlich.  
Staubentwicklung vermeiden.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung**

Je nach Einsatzgebiet trocken oder feucht.  
Für die Verwendung gemäss diesem Sicherheitsdatenblatt  
trocken lagern.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Dämmschüttung aus Blähton für Dach-, Wand-, Bodensysteme

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwert(e)

Allgemeiner Staubgrenzwert	10 mg/m <sup>3</sup> einatembare Fraktion AWG
	3 mg/m <sup>3</sup> Alveolen-gängige Fraktion TRGS 900
Quarz	0,15 mg/m <sup>3</sup> Alveolen-gängige Fraktion TRGS 559

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Allgemein übliche Arbeitshygienemassnahmen.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Im Falle der Staubentwicklung Absaugung am Objekt  
 (an der Entstehungsstelle) erforderlich.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Bei Staubentwicklung partikelfiltrierende Halbmaske FFP1 bis FFP3 gemäss DIN EN 149.  
 Handschutz: Arbeitshandschuhe zum Schutz von mechanischen Verletzungen. Kein Material vorgeschrieben.  
 Augenschutz: Schutzbrille gemäss DIN EN 166 (bei Staubentwicklung)  
 Körperschutz: Übliche Arbeit Schutzmassnahmen beachten.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	fest (Körnung 0/4 mm)
Farbe	beige, grau-braun bis rot
Geruch	geruchslos
Geruchschwelle	nicht bekannt
pH-Wert	7-9
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	ca. 1200°C
Siedepunkt/Siedebereich	nicht relevant
Flammpunkt	nicht relevant
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht relevant
Entzündlichkeit	nicht relevant
Explosionsgrenzen	nicht relevant
Dampfdruck	nicht relevant
Dampfdichte	nicht relevant
Relative Dichte	0.4 bis 1.8 kg/dm <sup>3</sup>
Schüttdichte	0.2 bis 1.0 kg/dm <sup>3</sup>
Verteilungskoeffizient (n-Oktan/H <sub>2</sub> O)	nicht relevant
Selbstentzündungstemperatur	nicht relevant
Zersetzungstemperatur	nicht bekannt
Viskosität	nicht relevant
Brand-/Explosionsgefahren	nicht gefährlich
Brandfördernde Eigenschaften	keine

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine bei bestimmungsgemäsem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine besonders zu vermeidende Bedingungen bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

keine

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäsem Umgang.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

keine bekannt

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

keine bekannt

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

keine bekannt

#### Sensibilisierung der Atemwege / Haut

keine bekannt

#### Karzinogenität

keine bekannt

#### Keimzell-Mutagenität

keine bekannt

#### Reproduktionstoxizität

keine bekannt

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

keine bekannt

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

keine bekannt

**Aspirationsgefahr**

keine bekannt

**Erfahrung am Menschen**

Von diesem Produkt sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt.

**12. Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

keine bekannt

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt ist Wasserunlöslich und inert gegenüber Mikroorganismen.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

keine bekannt

**12.4 Mobilität im Boden**

keine bekannt

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

keine bekannt

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

keine bekannt

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Produkt**

Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.  
Abfallschlüssel: 101299

**Verpackungen**

Das Produkt kann unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigt oder mit Hausmüll abgelagert werden.

PE- Folie, Abfallschlüssel: 150102

Paletten-Holz, Abfallschlüssel: 150103

#### 14. Angaben zum Transport

**ADR/RID**

nicht unterstellt

**IMDG**

nicht unterstellt

**IATA**

nicht unterstellt

**Weitere Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### 15. Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/  
spezifische Rechtsvorschriften für das Produkt**

**Rechtsvorschriften**

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) muss das Produkt weder eingestuft noch gekennzeichnet werden.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

nicht erforderlich

#### 16. Sonstige Angaben

**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsinformationsblatt  
verwendete Abkürzungen und Akronyme**

CLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3  
aufgeführten Sätze**

keine

**Schulungshinweise**

Für weitere Informationen bitte auch unsere Internetseiten zu Rate ziehen.

**Haftungsausschluss**

Die Sicherheitsinformationen entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben und haben nicht die Bedeutung bestimmte Eigenschaften zu garantieren. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen